

STADT BECKUM

DER BÜRGERMEISTER



Vorlage

Federführung: Fachbereich Bauverwaltung, Tiefbau und Umwelt
Beteiligte/r: Fachbereich Stadtplanung und Wirtschaftsförderung

Auskunft erteilt: Herr Fernkorn
Telefon: 02521 29-350

2008/0162
öffentlich

Verkehrsberuhigte Umgestaltung der Oststraße

Beratungsfolge:

17.09.2008 Stadtentwicklungsausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Umgestaltung der Oststraße zwischen dem ausgebauten Osttorknoten und der verkehrsberuhigten Oststraße soll entsprechend den Zielen des Kommunalen integrierten Handlungskonzeptes in folgender Weise erfolgen.

Der Ausbau des Teilstücks Oststraße wird wie im Ausbauplan vorgestellt durchgeführt.

Die Grenzen des Bauprogramms werden wie folgt festgelegt: Ausbau des Teilstücks Oststraße vom Kreuzungsbereich Osttorknoten in westlicher Richtung verlaufend bis zum bereits hergestellten verkehrsberuhigten Bereich der Oststraße und bis zur Einmündung in die Clemens-August-Straße zwischen Oststraße 24 und Clemens-August-Straße 1.

Der Ausbau erfolgt als verkehrsberuhigter Geschäftsbereich mit einer Tempo 20-Zone.

Die Parkplätze werden mit einer Parkzeitbegrenzung von 30 Minuten ausgewiesen.

Straßen und Gehwegflächen werden gepflastert im Format 30 x 15 x 10 cm.

Gehwegflächen: Topas geschliffen
Straßenflächen: grau, glatt mit Glimmer
Parkplätze: anthrazit, glatt mit Glimmer

Fahrbahnbreite 5,27 - 6,50 m
zweireihige Rinne 0,32 m
Gehwege 1,60 - 9,00 m
Parkplätze 12 Stück
Baumbeete 16 Stück

Kosten/Folgekosten

Die veranschlagten Gesamtkosten incl. der Ingenieurleistungen belaufen sich auf 782.000 €

Von der Bezirksregierung Münster liegt ein Zuwendungsbescheid zur Projektförderung in Höhe von 238.000 €, bzw. 75 €/m² (maximal 70 % der Gesamtausgaben) vor.

Finanzierung

Die Haushaltsmittel für eine spätere Vergabe stehen unter der Haushaltsstelle 2.63000.95091.040 – Verkehrsberuhigung Oststraße – zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Der Ausbau erfolgt auf der Grundlage des vorhandenen Bebauungsplanes 10.3 Oststraße / Stromberger Straße.

Für den Ausbau der Oststraße sollen Beiträge nach § 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Nord-

rhein-Westfalen für straßenbauliche Maßnahmen erhoben werden. Hierfür ist es rechtlich erforderlich, ein gesondertes Bauprogramm zu beschließen. Das Bauprogramm umschließt den Bereich zwischen dem Kreuzungsbereich des Osttorknotens und dem bereits hergestellten verkehrsberuhigten Bereich der Oststraße und der Einmündung in die Clemens-August-Straße zwischen Oststraße 24 und Clemens-August-Straße 1.

Erläuterungen

Mit den im Stadtentwicklungsausschuss (siehe Vorlage 2008/0022) vorgestellten Planunterlagen wurde am 12.08.2008 eine Anliegerversammlung durchgeführt. Am 14. und 15.08.2008 wurde die Planung in der Sparkassenfiliale an der Oststraße den Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt.

Die Anregungen des Stadtentwicklungsausschusses wurden mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Anliegern im Detail diskutiert. Aus der Diskussion haben sich zwei Aspekte ergeben, die in die Ausbauplanung integriert wurden. Zum einen wurde der Baumstandort vor Hausnummer 24 aufgrund des Ausscherens von größeren Fahrzeugen gegen eine Anordnung von Pollern ersetzt, wodurch in gleicher Weise die Fußgänger geschützt werden. Ferner wurde die schraffierte Sperrfläche im Bereich der Hausnummern 45 und 46 durch eine aufgepflasterte Verkehrsinsel ersetzt und die Zufahrtmöglichkeit zu Hausnummer 46 in Fahrtrichtung Innenstadt eröffnet.

Eine potentielle Schrägaufstellung der Parkplätze im Bereich der Sparkasse wurde vom Ingenieurbüro geprüft. Aufgrund der dadurch sehr beengten Räume für Fußgänger und des erhöhten Gefährdungspotentials beim Ausparken wurde diese Aufstellungsvariante nicht in die Ausbauplanung integriert.

Von der Sparkasse Beckum-Wadersloh ist am 19.08.2008 der der Vorlage beiliegende Antrag hinsichtlich der Parkmöglichkeiten und Parkregelungen eingegangen. Diesem Antrag soll durch eine Parkzeitbeschränkung auf 30 Minuten entsprochen werden. Eine Parkzeitbeschränkung auf 30 Minuten wurde ebenfalls in der Anliegerversammlung positiv aufgenommen.

Weitere Anregungen und Empfehlungen der Anlieger und sowie der Bürgerinnen und Bürger werden in der Sitzung mündlich vorgetragen.

Anlage/n:

Antrag der Sparkasse Beckum-Wadersloh vom 18.08.2008